Anmeldung zur Frühjahrstagung der

Deutschen Physikalischen Gesellschaft

vom 15.03. bis 19.03.1999

in **Heidelberg**

Eigenschaften des hadronischen Endzustandes tiefunelastischer Streuereignisse bei höchsten Impulsüberträgen — •F. Keil und M. Weber — Institut für Hochenergiephysik, Universität Heidelberg, Schröderstraße 90, D-69120 Heidelberg

Mit dem H1-Detektor bei HERA wurden in den vergangenen Jahren tiefunelastische *ep*-Streuereignisse aufgezeichnet, bei denen die Virtualität des ausgetauschten Eichbosons Werte bis zu 35 000 GeV^2 erreichte. Haben sich bisherige Analysen hauptsächlich auf die Rekonstruktion des gestreuten Leptons konzentriert, so wird in der hier vorgestellten Untersuchung der hadronische Endzustand mit Hilfe von Jetgrößen und Ereignisformvariablen analysiert. Die Vorhersagen QCD-motivierter Monte-Carlo-Modelle einerseits und exakter störungstheoretischer QCD-Rechnungen andererseits werden mit den gemessenen Daten verglichen. Dabei werden insbesondere die beobachteten Unterschiede zwischen den verwendeten QCD-Modellen im Hinblick auf ihre Vorhersagekraft diskutiert.

Vom Tagungsleiter auszufüllen

lfd. Nr.
Sitzung
Vortrags-Nr.
Beginn
Ende
danach Pause
Tag
Saal

Datum:	15.03. bis 19.03.1999
Ort:	Heidelberg
Fachverband:	Teilchenphysik
Themenkreis:	Quantenchromodynamik (QCD)
Engl. Titel:	
PACS-Nummer:	
Beitragsform:	Vortrag
Anschrift:	Florian Keil DESY Notkestraße 85 D-22607 Hamburg (040)8998-3681
Email:	keilf@mail.desy.de